

Der „Lübecker Volksbote“ erscheint jeden Nachmittag, außer an Sonntagen und Festtagen. Der Abonnementspreis beträgt bei Lieferung durch die Boten frei ins Haus monatlich 2,40 M. Redaktion: Johannisstraße 46. Fernruf 905.

Die Anzeigengebühr beträgt für die achtgehaltene Zeile oder deren Raum 6,00 M., Versammlungs-, Arbeits- und Wohnungsanzeigen 5,00 Mark, Reklamen 30,00 Mark. Geschäftsstelle: Johannisstr. 46. Fernruf: 926.



TAGESZEITUNG FÜR DAS ARBEITENDE VOLK

Lübecker Volksbote

Nummer 151. Sonnabend, den 1. Juli 1922. 29. Jahrgang.

Was wir fordern!

Dr. L. Lübeck, 1. Juli.

Am Dienstag hat die gesamte Arbeiterschaft Deutschlands, haben auch 30 000 Arbeitnehmer Lübecks gegen den schwarz-weiß-roten Meuchelmord, gegen die monarchistische Mordhege demonstriert. Mit aller Schärfe wurde immer wieder gefordert, daß endlich Ernst gemacht würde mit dem Schutz der Republik. Viel wurde geredet; viel angefündigt; viel versprochen.

Jetzt müssen die Taten folgen. Die Regierungen des Reiches und der Länder müssen beweisen, daß sie zu ihren Versprechungen stehen, daß sie ihre Ankündigungen rückstandslos durchsetzen wollen. Möge man in den Regierungsstuben keinen Augenblick vergessen, daß die Arbeiterschaft sich in ungeheurer Erregung befindet. Die Massen werden sich rückhaltlos hinter jede Regierung stellen, die ihrer republikanischen Pflicht voll bewußt ist; sie werden aber ebenso rückhaltlos jeder Regierung ihr Vertrauen entziehen, die in dem Strom der tausend Rückfragen und Bedenken wieder einmal stecken bleibt.

Die Gewerkschaften, der Afa-Bund und die drei Arbeiterparteien haben Mindestforderungen aufgestellt, die wir heute auf der dritten Seite unseres Hauptblattes der Öffentlichkeit übergeben. Es sind wirklich Mindestforderungen, maßvolle Zurückhaltung hat sich auf das unbedingt Notwendige beschränkt. Von ihnen kann und darf nichts abgehandelt werden!

Auf's neue rufen die gleichen Organisationen jetzt zu gewaltigen öffentlichen Kundgebungen auf: für die Durchsetzung dieser Forderungen. Hoffentlich werden die Regierungen jetzt klug genug sein, die Stimmung der Masse des Volkes zu benutzen und ihr Rechnung zu tragen. Regierungen und Parlamente würden ungeheure Schuld auf sich laden, wenn sie sich in irgend einen Gegenatz zu diesen Forderungen der gesamten und geschlossenen Arbeiterschaft stellten. Das würde schwere Konflikte hervorrufen, schwere Gefahren für die innere Ruhe und die gedeihliche Entwicklung der deutschen Wirtschaft. Jetzt will das Volk Taten sehen — wenn es nicht jegliches Vertrauen zu seinen Führern, zu den von ihm gewählten Volksvertretungen verlieren soll.

Das Reich hat einen guten Anfang gemacht. Die Ausnahmeverordnungen des Reichspräsidenten geben den Regierungen der Länder eine scharfe Waffe gegen alle Feinde der Republik in die Hand. Und das sich in Vorbereitung befindende Ausnahmengesetz zum Schutze der Republik wird schon in den nächsten Tagen dem Reichstage zur Beratung zugehen.

Was aber haben bisher die einzelnen Länder getan? Unser Genosse Severing, Innenminister in Preußen, hat zugegriffen; er hat die schlimmsten Sezverbände aufgelöst und verboten. Und ebenso hat Thüringen, das eine Arbeitermehrheit in seinem Landtag sitzen hat, energisch durchgegriffen. Aus den Ausführungsbestimmungen des thüringischen Ministeriums des Innern zu der Ausnahmeverordnung des Reichspräsidenten geben wir folgende wesentliche Punkte wieder:

Zu § 1.

1. Alle Versammlungen, Aufzüge und Kundgebungen sind genehmigungspflichtig.
2. Folgende Vereine und Vereinigungen werden verboten und aufgelöst:
 - a) Deutsch-völkischer Schutz- und Trutzbund und die Deutsch-völkische Jugend;
 - b) Bund der Aufrechten;
 - c) Alldeutscher Verband;
 - d) Verband nationalgesinnter Soldaten;
 - e) „Stahlhelm“; Bund der Frontsoldaten;
 - f) Jungtürk (Jungdo);
 - g) der Jungdeutsche Orden;
 - h) Christliche Pfadfinderschaft (Jungdo).

Durch Beschluß des thüringischen Staatsministeriums vom 26. Juni 1922 ist das Ministerium für Volksbildung beauftragt worden, am Mittwoch, 28. Juni 1922, in allen öffentlichen Lehranstalten Thüringens würdige Trauerfeiern für den ermordeten Reichsminister Dr. Rathenau zu veranstalten.

In Ausführung dieses Auftrages hat das thüringische Volksbildungsministerium bestimmt:

1. Am 28. Juni 1922 bleiben die Schulen Thüringens geschlossen. An der Landesuniversität in Jena keine Vorlesungen statt.
- Alle Schulgebäude sind in den republikanischen Farben (thüringischen und schwarz-rot-goldenen Reichsfarben) halbmast zu beflaggen.
2. In allen öffentlichen Lehranstalten, in denen mehrere Klassen vorhanden sind, deren Schüler im regelmäßigen Auf-

Aufruf an das republikanische Volk!

Arbeiter, Angestellte und Beamte!

Die Gewerkschaften und die politischen Arbeiterparteien haben gemeinsamen Forderungen für ein Gesetz zum Schutz der deutschen Republik und für politische Amnestie aufgestellt. Die Forderungen sind beschränkt auf das Maß, das zur Sicherung der republikanischen Staatseinrichtungen, zum Schutz der Grundrechte des Volkes und zur endlichen Niederkämpfung der Mordhege der monarchistischen und nationalistischen Volksgegner unbedingt notwendig ist.

Die Massen des Volkes haben am letzten Dienstag ihren Willen bekundet, in dem zur Erreichung dieses Zieles erforderlichen Kampf ihre ganzen Kräfte einzusetzen. Auch die Gewerkschaften und die politischen Arbeiterparteien sind entschlossen, vor keinem Widerstand zurückzuweichen. Sie wissen, was sie angesichts der herrschenden Gefahr der Arbeiterschaft und dem deutschen Volk schuldig sind. Das Meistmögliche soll geschehen, um die aufgestellten Forderungen zu verwirklichen.

Zu diesem Zwecke rufen wir das gesamte arbeitende Volk und alle ernst gesinnten und entschlossenen Republikaner im ganzen Reiche hiermit auf, am Dienstag, 4. Juli, wiederum die Arbeit am Nachmittag ruhen zu lassen und in geschlossenen Massen auf Straßen und Plätzen für unsere Forderungen zu demonstrieren.

Die örtlichen Leitungen der Gewerkschaften und der drei Arbeiterparteien haben gemeinsam die nötigen Maßnahmen zur Durchführung dieser wiederholten Kundgebung des Volkswillens zu treffen. Hierbei sind, um durch eine weitgehende Einheitslichkeit den Eindruck zu verschärfen, die folgenden Richtlinien zu beobachten:

Die Arbeitsruhe tritt überall am Schluß der Vormittagschicht, spätestens um 1 Uhr ein. Die Besessenen der Betriebe gehen in geschlossenen Zuge nach den Demonstrationsplätzen. Um 3 Uhr beginnen hier die Ansprachen der örtlich zu bestimmenden Redner. Sie haben die von uns aufgestellten Forderungen an die Regierung und den Reichstag zu verlesen eine Abstimmung der Demonstranten über diese Forderungen herbeizuführen.

Unsere Forderungen sind deshalb örtlich vorher in Massenaufgaben drucken zu lassen und bei der Demonstration an jedermann zu verteilen. Ihr Inhalt muß in die weitesten Kreise des Volkes getragen werden.

Nach erfolgter Abstimmung sind die Demonstranten je nach den örtlichen Verhältnissen und Möglichkeiten in Marschzügen zu formieren, um an die öffentlichen Versammlungen streng geordnete Straßenumzüge anzuschließen zu lassen. Die Ordnung der Straßenumzüge obliegt den verantwortlichen örtlichen Leitungen.

Durch Aufstellung zuverlässiger Ordner in ausreichender Zahl ist die Garantie dafür zu schaffen, daß keine schädlichen Störungen der öffentlichen Ordnung und des Verkehrs eintreten.

Die Stilllegung des Straßenbahnbetriebes ist auf die Zeit von 1 bis 5 Uhr, die der Eisenbahn einschließlich der Hochbahnen auf die Zeit von 3 bis 3 1/2 Uhr zu beschränken.

In allen Fällen sind die zur Wiederaufnahme der Betriebe und im öffentlichen Interesse erforderlichen Notarbeiten auch während der Arbeitsruhe zu verrichten.

Um 6 Uhr abends findet die gesamte Demonstration ihr Ende. Die Straßenumzüge sind spätestens um 6 Uhr aufzulösen. In Gasthausbetrieben usw. ist um diese Zeit die Arbeit wieder aufzunehmen. In Betrieben mit Nachtschicht zur üblichen Zeit.

Republikaner, Arbeiter, Angestellte und Beamte!

Wir vertrauen darauf, daß Ihr nicht nur in verstärkten Scharen an dieser wiederholten Volkskundgebung teilnehmen, sondern durch ernstes und würdiges Auftreten auch ihren Erfolg sichern werdet. Sollte auch diese neue Demonstration des Volkswillens nicht zum schnellen Ziele führen, so werden wir weitere Parolen folgen lassen. Berlin, den 30. Juni 1922.

Allgemeiner Deutscher Gewerkschaftsbund.

Leipziger, Grafmann.

Sozialdemokratische Partei Deutschlands.

Braun, Wels.

Allgemeiner freier Angestelltenbund.

Anhäuser, Eiß, Etsch.

Unabhängige sozialdem. Partei Deutschlands.

Crispien, Dittmann, Ledebour.

Kommunistische Partei Deutschlands.

Meyer, Koenen.

steigen ein Alter von 12 Jahren und mehr haben, sind am Vormittag des 28. Juni schlichte, künstlerisch wertvolle Gedächtnisfeiern für den ermordeten Reichsminister Dr. Rathenau zu veranstalten, zu denen Schüler dieser Klassen und das Lehrerkollegium sich gemeinsam versammeln. Die unteren Klassen sind am Dienstag, 27. Juni, kurz auf den Ernst und die Bedeutung des Tages hinzuweisen.

Unter Benutzung der öffentlich angeschlagenen Reden des Reichstanzlers und des Reichstagspräsidenten, der Schätze deutscher Musik und der deutschen Dichtung und Philosophie der Humanitätsperiode sind diese Feiern zu einem künstlerischen und sittlichen Erlebnis im Sinne staatsbürgerlicher, republikanischer Charakterbildung für die Jugend Thüringens zu gestalten.

Und Lübeck? Lübeck schläft, wie meistens. Wir haben wenigstens noch nichts davon gehört, daß Senat oder Bürgerschaft irgend welche besonderen Schritte unternommen hätten. Für die Bürgerschaft ist bisher noch nicht einmal eine Sitzung in Aussicht genommen. Entspricht das vielleicht den Forderungen und Versprechungen, von denen am vergangenen Dienstag alle Straßen und alle Plätze der Stadt widerhallten?

Gerade deshalb trifft es sich gut, daß sämtliche Arbeiterorganisationen zum kommenden Dienstag zu einem neuen Massenstreik aufrufen, zu neuen Massenkundgebungen. Unzweideutig und hart werden in Massenschließungen die Forderungen der organisierten Arbeiterschaft verkündigt werden. Für das kommende Reichsgesetz zum Schutz der Republik werden die Richtlinien der Gewerkschaften usw. maßgebend sein. Aber gleichzeitig werden noch ergänzende Forderungen an unsere Lübecker Regierung aufgestellt werden müssen.

Ist es nicht endlich an der Zeit, daß auch die Lübecker Verwaltung republikanisch wird? Ist es nicht ein Skandal sondergleichen, daß nach wie vor in einer republikanischen Regierung die Mehrzahl der Mitglieder unrepublikanisch ist? Daß unter den Staatsräten nicht ein einziger ausgesprochen republikanische Gesinnung hat? Und ein hoher Staatsbeamter (Archivar im Staatsarchiv) läßt im deutsch-völkischen Schutz- und Trutzbund der ersten Plöten! Der gleiche Herr, nannte die sozialdemokratische Regierung in einem Zeitungsaussatz eine rote Kotte. Sollen wir uns alles das noch lange bieten lassen? Wenn der Senat wieder mit Ausflüchten kommt, so werden die Massen eben schieben müssen. Jedenfalls muß endlich etwas geschehen, so oder so.

Und dann die Oberschulbehörde! Schon vor Monaten verlangten wir eine Reform an Haupt und Gliedern. Geschehen aber ist nichts. Wieviel Schulen haben die schwarz-rot-goldene Flagge am vergangenen Dienstag gehißt? Ein Rektor, der um eine solche Flagge bat, bekam von dem Oberinspektor dieser Behörde die tröstliche Auskunft: Wir haben hierfür kein Geld! Ohrt heißt dieser edle Republikaner. Genosse Löwig, als stellvertretender Bürgermeister, hatte für alle Schulen Gedächtnisfeiern aus Anlaß des Begräbnisses Rathenaus angeordnet. Warum ist diese Verordnung den Schulen mitgeteilt worden? Welche Schulen haben Feiern abgehalten? Will man uns noch lange mit Redensarten narren? Wir fürchten, daß man im Rathaus auch jetzt den Ernst der Stunde noch nicht begriffen hat. Ferner die Sicherheitspolizei! Gewiß sind die Unterbeamten treue Republikaner. Aber die Offiziere? Ist es nicht ein Hohn auf die Republik, daß man ihren Schutz ausgesprochenen Monarchisten anvertraut?

Beginn am Montag, dem 3. Juli, früh 8 Uhr!

Saison- Ausverkauf

Gewaltige
Preisherabsetzungen

Waschkleider	jetzt 285 ⁰⁰
Waschkleider	jetzt 585.—
Wollkleider	jetzt 985.—
Mäntel covercoatfarbig usw.	jetzt 790 ⁰⁰
Mäntel Covercoat, Donegal usw.	jetzt 985 ⁰⁰
Kostüme	jetzt 985.—
Waschblusen	jetzt 79.—
Waschblusen	jetzt 98 ⁰⁰
Sportblusen weißer Waschstoff	jetzt 149 ⁰⁰
Jabotblusen Schleierstoff	jetzt 185 ⁰⁰
Jabotblusen weißer Vollvoile	jetzt 295 ⁰⁰
Falten-Kostümröcke gestreift u. kariert ...	jetzt 285 ⁰⁰
Kostümröcke Frottee, gestreift u. kariert	jetzt 385 ⁰⁰
Kd.-Waschkleider mit einem Kassen-Rabatt	von 10%
Damen-Sommer-Hüte	jetzt 69 ⁰⁰
Damen-Sommer-Hüte	jetzt 98 ⁰⁰
Kinderhüte	jetzt 1 ⁷⁵
Damen-Schuhe	jetzt 220 ⁰⁰
Damen-Stiefel	jetzt 265 ⁰⁰
Herren-Stiefel	jetzt 450 ⁰⁰
Niedertreter für Damen und Herren, Leder	jetzt 98 ⁰⁰
Kinder-Handschuhe	jetzt 1 ⁹⁵
Damen-Handschuhe	jetzt 47 ⁵⁰
Damen-Hemdosen	jetzt 52 ⁰⁰
Damen-Schiupfhosen	jetzt 58 ⁰⁰
Einsatz-Hemden	jetzt 125 ⁰⁰
Trikot-Hemden	jetzt 125 ⁰⁰
Oberhemden mit Kragen	jetzt 275 ⁰⁰
Oberhemden weiß mit weichen Manschetten	jetzt 290 ⁰⁰
Herrenmützen u. Strohhüte	jetzt 9 ⁵⁰
Regenschirme	jetzt 95 ⁰⁰
Unterrockvolants	jetzt 19 ⁷⁵
Stickerei-Einsätze und Spitzen	jetzt 10 ⁷⁵
Wäsche-Stickerei ca. 2 1/2 cm breit	jetzt 3 ⁷⁵
Wäsche-Bändchen und Barmer Bogen 3Mtr.	jetzt 2 ⁹⁵
Zwirnspitzen-Einsatz ca. 4 cm br. Mtr.	jetzt 3 ⁹⁵
Kragen u. Jabots	jetzt 9 ⁷⁵
Matrosen-Kragen für Kinder	jetzt 14 ⁷⁵
Haubennetze besonders groß	jetzt 8 ⁵⁰
Zahnbürsten, Borsie	jetzt 95 Pf.
Brennessel-Haarwasser FL	jetzt 8 ²⁵

Verkauf soweit Vorrat.

Hemdenbarchent	Meter	jetzt 39 ⁰⁰
Schleierstoffe bedruckt	Meter	jetzt 59 ⁰⁰
Kleiderstoffe doppelt breit	Meter	jetzt 68 ⁰⁰
Bett-Stouts	Meter	jetzt 69 ⁰⁰
Voll-Voile bedruckt	Meter	jetzt 75 ⁰⁰
Woll-Musseline	Meter	jetzt 79 ⁰⁰
Bouret-Seide ca. 110 cm breit	Meter	jetzt 92 ⁵⁰
Voll-Voile weiß und farbig	Meter	jetzt 95 ⁰⁰
Blusenstoffe Reine Wolle	Meter	jetzt 79 ⁰⁰
Mantelstoffe ca. 130 cm breit ...	Meter	jetzt 158 ⁰⁰
Kostümstoffe Reine Wolle ca. 130 cm breit	Meter	jetzt 225 ⁰⁰
Träger-Schürzen weiß	jetzt 18 ⁷⁵	
Kinder-Schürzen weiß	jetzt 22 ⁰⁰	
Haus-Schürzen	jetzt 24 ⁵⁰	
Baby-Jäckchen	jetzt 17 ⁷⁵	
Kinder-Leibchen	jetzt 18 ⁷⁵	
Untertaillen	jetzt 22 ⁷⁵	
Damen-Taghemden	jetzt 59 ⁰⁰	
Damen-Strümpfe	jetzt 18 ⁵⁰	
Füßlinge	jetzt 8 ⁷⁵	
Herren-Socken	jetzt 12 ⁵⁰	
Kinder-Söckchen m. Wollrand Gr. 6 Gr. 7	jetzt 31.75	
Küchen-Handtücher grau gez. ...	jetzt 39 ⁰⁰	
Kissenplatten weiß gezeichnet	jetzt 19 ⁷⁵	
Decke weiß, ca. 60/60 cm, gezeichnet	jetzt 32 ⁷⁵	
Schoner mit imit. Klöppelspitze u. Stickerei	jetzt 7 ⁵⁰	
Decke mit imit. Klöppelspitze und Stickerei ..	jetzt 52 ⁰⁰	
Läufer mit imit. Klöppelspitze und Stickerei ..	jetzt 62 ⁰⁰	
Tüll-Gardinen doppeltbreit	Meter	jetzt 39 ⁰⁰
Spannstoff doppeltbreit	Meter	jetzt 89 ⁰⁰
Tüll-Garnituren 2 Schals u. 1 Querbehang	jetzt 295 ⁰⁰	
Stores Erbstüll	jetzt 129 ⁰⁰	
Bettdecken 2bettig, Erbstüll	jetzt 368 ⁰⁰	
Leinen-Garnituren 2 Schals und 1 Querbehang	jetzt 295 ⁰⁰	
Bett-Vorlagen imit. Perser, doppelseitig	jetzt 85 ⁰⁰	
Gart.-Tischd.-Stoff Jacquardgewebe ca. 110 cm br. Mtr.	jetzt 98 ⁰⁰	
Gartenmöbel in Holz, Eisen u. Korbgeil. mit einem Kassen-Rabatt	von 20%	
Bilder-Rahmen Prinzess 3.50 Mignon Visit .. 2.50	jetzt 95 Pf.	
Ein Posten Nippes .. durchweg ..	jetzt 6 ⁷⁵	
Kernseife unsere bekannte gute Qualität Riegel 250 Gramm	jetzt 8 ⁵⁰	
Mandel-Toiletteseife	jetzt 3 ⁴⁵	

Mengen-Abgabe vorbehalten.

Holstenhaus

Sindenhof
 Israelsdorf.
 Morgen Sonntag:
Vornehme Ballmusik.
 Anfang 4 Uhr nachm.
 Zu den Vereinen
 freier Zutritt.
 Tel. 1910. (3982)
Victor Klompau.

**Deutscher
 Metallarbeiter-
 Verband.**
 Verwaltungsstelle Lübeck.
 (3957)

**Versammlung
 der Elektriker**
 Sonntag, d. 1. Juli,
 abends 7 1/2 Uhr
 im Gewerkschaftshaus
 Die Ortsverwaltung.

**Deutscher
 Transportarbeiter-
 Verband.**
 Ortsverwaltung Lübeck.
 (3966)

**Versammlung
 der Kohlenaffore-
 arbeiter**
 am Montag, dem 3. Juli
 abends 7 1/2 Uhr,
 im Gewerkschaftshaus.
 Tagesordnung:
 Besprechung über die
 Einführung
 von Kohlendampfern.

**Versammlung
 der Hausdiener,
 Fensterputzer,
 Austrägerinnen u.
 Reinmachefrauen**
 am Montag, dem 3. Juli
 abends 8 Uhr
 im Gewerkschaftshaus.
 Tagesordnung:
 Innere Verbands-
 angelegenheiten.
 Die Ortsverwaltung.

Stadttheater Lübeck
 Massenabonnement für
 die Spielzeit 1922/23!
 Prospekte und Bedin-
 gungen unentgeltlich in
 allen Buchhandlungen
 und beim Wirtener des
 Stadttheaters, Eingang
 Fischergrube. (Siehe auch
 Plakatschläge!) Den
 bisherigen Abonnenten
 sind die Plätze bis 2. Juli
 reserviert. Ab 3. Juli
 werden Neuanmeldungen
 entgegengenommen.
 (3914) Die Direktion.

**Fahnen und Banner
 Vereinsbedarfsartikel.**
 Kostenschätzungen
 ohne Verpflichtung.
A. Krawehl,
 Stettin 13. (3897)

Wanzen
 sowie jedes Ungeziefer
 beseitigt unter Garantie
Fr. Kröger, beeidigt.
 Kammerjäger u. öffentl.
 Sachverständ., Alstr. 3
 Fernr. 1794. Radikal-
 mittel gegen Kopfläuse.
 (3912)

**Arbeiter-
 Liederbuch**
 für Massengesang.
 60 Pfg.
 Buchhandlung
Friedrich Meyer & Co.,
 Johannisstr. 46.

Unser

Saison-Ausverkauf

beginnt am Montag, den 3. Juli!

Gebr. Hirschfeld

Breite Strasse 39-41

Modehaus für Damen- und Kinderkonfektion

**Spezialfach
 für Herren-
 Reparaturen
 nur Schminke**
 (3886)

Bilder-Einrahmungen
 Oscar Tauschitz, Glasb.
 Fleischbitt. 35. Fernr. 2808

Zahn-Praxis
W. Rylewsky
 Breite Str. 7,
 Telefon 1253.
 Laboratorium sämt-
 licher zahntechn. Ar-
 beiten, Umarbeiten
 schlecht sitzender Ge-
 biße, Reparatur, etc.
 Auswärtige Pa-
 tienten werden nach
 Möglichkeit an ei-
 nem Tage fertigbe-
 handelt. (3911)

Spez. Verlobungsringe
 393, 585, 750
 u. 900 gest.
**Schmud-
 faden,**
 Taschen- u. Weckuhren.
Willi Westfeling
 32 Holten-
 trage 32
Ad. Kühner Uhrmacher
 Fühlhaus 13.
 Uhr- u. Goldwarenhdg.
 u. Reparaturwerkst. (3898)

Palast-Theater
 Bad Schwarlau, Lübecker Straße 69.
 Nur noch bis Montag, 3. Juli, abends 8 Uhr,
 der schenswerte Monumentalfilm
 6 Akte! **Kaiserin Elisabeth von Oesterreich.** 6 Akte!
 (Aus dem Liebesleben einer Kaiserin).
 Versäumen Sie nicht, sich dieses Meisterwerk an-
 zusehen! — Außerdem ein Lustspiel in 3 Akten:
Eine unruhige Nacht!
 Einlaß 1/8 Uhr. (3920) Anfang 8 Uhr.

OPERA
 3971 Heute Premiere
Künstlerspiele und Tanz
 Kein Weinzwang.

Weißer Engel.
 Jeden Sonntag und Freitag: (3913)
Großer Ball.

+Magerteit+
 Schöne volle
 Körperformen
 durch unser
 „Negro“ Kraftpulver
 in 6 bis 8 Wo-
 chen bis 30 Pfd.
 Zunahme. Ga-
 rant. unschädlich. Ärztlich
 empfohlen. Streng reell!
 Viele Dankschreib. Preis
 Karton mit Gebr.-Anw.
 Mk. 25.—, Porto extra.
 Alleinige Niederlage:
Adler-Apotheke,
 Lübeck, Ob. Mengstr. 10.
 (3909)

Konditorei Starke Kaffeehaus
 Königl. 25. Teleph. 8860
 Täglich von 10 Uhr früh: **Frühes Gebäk!**
Künstler-Konzert ab 4 1/2 Uhr nachm. (3905)
 Lieferung, auß. d. Hause f. schnellste Erledig.

Zentralhallen.
 Heute und morgen: (3972)
Großes Tanzkränzchen.

Adlershorst.
 Morgen Sonntag: (3904)
Großer Ball.

Travemünder Rennen
 Morgen, Sonntag, den 2. Juli
 nachmittags 3 Uhr. Kassenöffnung 12 Uhr. (3970)

**Verein der Hannoveraner
 und Braunschweiger zu Lübeck.**
 Sonntag, den 2. Juli, im Garten und in Stadthalle, Mühlen-
 sämtl. Räumen der Stadthalle, brücke
Sommerfest
(Hannoversches Schützenfest)
 Anfang 4 Uhr. (3973) Der Vorstand.

Einsegel.
 Morgen Sonntag: **Groß. Ball.**

Konzert- u. Ballhaus „Flora“
 Morgen Sonntag:
Großer Ball.
 Anfang 5 Uhr. (3976)

Eulentauf. Morgen Sonntag **Tanz.** Eintritt und
 Sonnabend, 8. Juli: **Sparklub-Ball.** Tanz frei. (3908)

Der einzige Fall
 der eine Preisherabsetzung für bessere

Herren- und Knaben-Kleidung

tatsächlich verwirklicht, besteht im

SAISON-AUSVERKAUF.

Auf unser gesamtes Warenlager, **beste Qualitäten, letzte Neuheiten,** gewähren wir
vom 3. bis 8. Juli

5% **Rabatt**

Spille & v. Lühmann, Lübeck.

Größtes Spezialhaus am Platze.

S. P. D.
12. Distrikt.
 Am Sonntag, dem
 2. Juli, morgens 8 1/2
 Uhr
Ausflug
 der tätigen Genossen u.
 Parteifreunde
 nach der **Jahneiche.**
 Treffpunkt:
 Ecke Armin- u. Heinrich-
 Straße.
 Zahlreiche Beteiligung
 erwartet (3949)
 Der Distriktsführer,
 F. Werner.

**Auf nach Geereh
 „Zur Wassermühle“**
 Großer Kaffee-Garten.
 Ausflugsort für Vereine,
 la. Getränke.
 Bohnentaffee.
 Es ladet ein (3900)
W. Dunkelmann.

**Liedertafel
 der
 Postbeamten**
 Sonntag, den 2. Juli
Großer Ball
 im
Kolosseum.
 Kassenöffnung
 5 Uhr. (3958)
 Der Festausschuß.

Moorgarten.
 Zu dem am
 Sonnabend, d. 8. Juli
 stattfindenden
Ziegler-Ball
 laden freundlich ein
 D. Komitee u. J. Wiggers.
Gasthof zum Riesensch.
 Sonnabend, 1. Juli
Gr. Familienball.
 Anfang 8 Uhr.
 Es ladet ein (3964)
Heimuth Maske.

**Grüner
 Fischerbuden.**
 Jeden Sonntag:
Familien-Kränzchen.

**Friedrich-
 Franz-
 Halle.**
 Jeden Sonntag 4 Uhr:
Tanzkränzchen.
 Empfehle meinen schönen,
 schattigen Garten.
 Gemüthlicher Aufenthalt
 und Geselligkeit.
 Eintritt frei.
 (3899) **L. Stamer.**
 Sonnabend, den 8. Juli:
Großer Ball

Dampfsägelei Kolbebeck
 Heute
 Sonnabend, den 1. Juli
Großer Ball
 in der
Friedrich-Franz-Halle.
 Anfang 6 Uhr.
 Hierzu laden freund-
 lich ein (3941)
Die Ziegler.

Hansatheater.
 Abends 8 Uhr:
 Gastspiel von
 Emil von Dolten
 Willi Schweidguth
 Dir. Ernst Albert
 Dir. Oskar Erasmi
 in dem
 Studentenschauspiel
 „Alt-Heidelberg“.

Baumwoll-Waren

Bettbezug, ungebleicht, ca. 130/200 cm.....	198 ⁵⁰	Küchenhandtuchstoff, 40 cm breit.....	16 ⁵⁰
Bettlaken, ungebleicht, ca. 130/230 cm.....	122 ⁵⁰	Sportflanell in aparten Streifen.....	37 ⁵⁰
Kissenbezug, ungebleicht ca. 70/75 cm.....	69 ⁵⁰	Schürzenstoff, Water, 90 cm breit.....	49 ⁵⁰
Bettbezugstoff, gestreift Satin, Deckbettbreite.....	105 ^κ	Bettkoper, gestreift, für Ober- u. Unterbetten, 80 cm.....	69 ⁵⁰
Geschirrtuch, rot kariert.....	13 ⁵⁰	Bettbezug, gestreift Satin; Ia. Qualität.....	425 ^κ
Küchenhandtuch, 100 cm lang, gesäumt und gebändert.....	24 ⁵⁰	Feudel, haltbare Ware.....	2 ⁹⁵

Ein großer Posten Küchenwäsche mit kleinen Flecken bedeutend unter Preis.

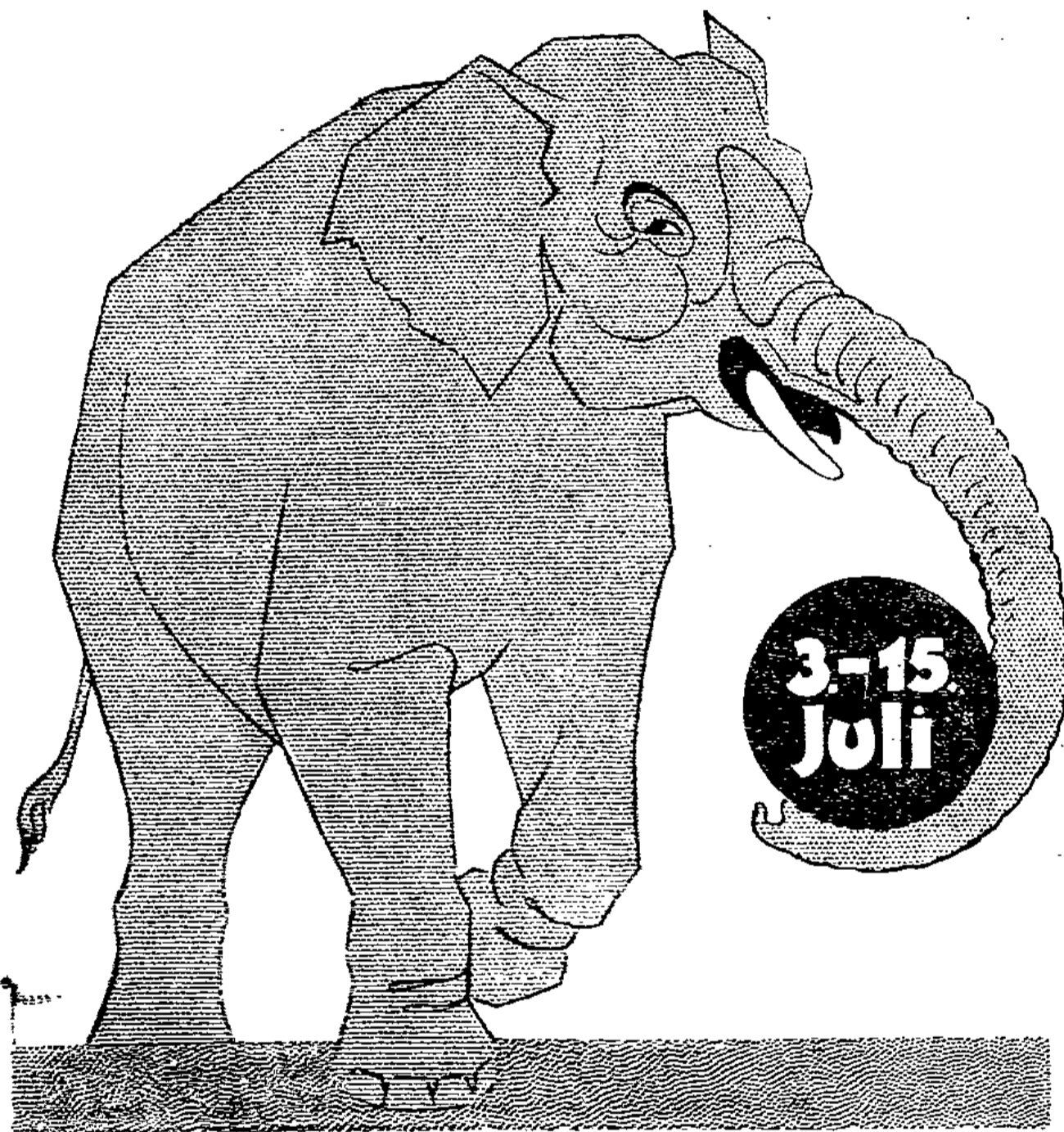
Damen-Konfektion

Mantel aus-covertcoatartigen od. einfarb. Stoffen in viel. Macharten	395 ^κ
Mantel aus englisch gemustert. Stoffen in versch. Ausführungen	675 ^κ
Mantel aus den praktischen Donegalstoffen in braun u. grau	1200 ^κ
Kostüm f. d. Reise, aus Donegalstoff, m. aufges. Taschen u. Gürtel	1950 ^κ
Kostüm aus vorzügl. Covertcoat Jacke auf Halbseidenem Serge	2950 ^κ
Kleid aus glattem oder gemustertem weißem Voile.....	298 ^κ
Kleid aus weißem, gesticktem Vollvoile, mit farb. Seidengürtel	595 ^κ
Kleid aus best. weiß. Vollvoile m. Einsatz u. farb. Banddurchzug	695 ^κ
Kleid aus best. weiß. Vollvoile, m. Handstickerei u. Handhohlsäumen	795 ^κ
Kleid aus weiß., best. Frottee mit gestickt. Gürtel u. Häkelei	975 ^κ
Bluse aus weißem Waschstoff mit Einsätzen.....	79 ^κ
Bluse aus weißem Vollvoile mit farbiger Stickerei.....	138 ^κ
Bluse, Jumperform, aus weißem Vollvoile, mit Hohlsäumen u. Häkelei oder Hemdenform a. weiß. Madapolam	198 ^κ
Bluse, Hemdenform aus weißem, gestreiftem Czepevoile, mit farbigen Frotteestreifen, mit Perlmutterknöpfen o. Fichusbhuse mit Hohlsäumen und Filetspitzen	395 ^κ
Bluse aus bestem, weißem Vollvoile mit filetartigem Auszug, Handhohlsäumen und Fältchen.....	695 ^κ
Rock m. Falten, aus mod. römisch. Streifen, in sehr solidem Gewebe	195 ^κ
Rock aus weißem Frottee mit farbigen Streifen.....	475 ^κ
Unterrock aus bestem gestreiftem, leinenartig. Waschstoff	138 ^κ
Kinderkleidchen aus farbig kariertem Frotteestoff, Größe 60..... steigend für je 5 cm um 45 ^κ	495 ^κ
Kinderkleidchen aus einfarbigem, leinenartigem Waschstoff, Größe 60..... steigend für je 5 cm um 40 ^κ	295 ^κ

Schuhwaren

Damen-Spangenschuhe, Samt, Leinen und Atlas, gute, genähte Ledersohlen, hohe Absätze.....	95 ^κ
Damen-Spangen- und Schnürschuhe div. gute Ledersorten, moderne Formen.....	195 ^κ
Damen-Schnürschuhe, schwarz u. braun, Boxkalf, Chevreau usw., vorzügliche Qualitäten, moderne Machart	345 ^κ
Damen-Stiefel, feine Ledersort., sehr strapazierfähig, mod. Ausführung	195 ^κ
Damen-Stiefel, Chevreau, Boxkalf usw. extra hohe Schäfte, z. T. mit Lackblatt.....	295 ^κ
Herren-Arbeitsstiefel, rein Leder-Ausführung, stabile Ware	295 ^κ
Herren-Stiefel und Halbschuhe, schwarz u. braun, z. T. randgenäht in feinen guten Lederqualitäten	545 ^κ
Kinder-Stiefel, feines Aussehen, kräftige Verarbeitung, gute Schuistiefel 31/35 185 ^κ 27/30 175 ^κ 25/26	125 ^κ
Kinder-Stiefel, Rind- und Reßbox, sehr haltbar..... 27/30	95 ^κ
Leder-Sandalen, Rindleder, gut Lederboden 35/45 45 ^κ 25/35	29 ^κ
Kinder-Spangenschuhe, weiß. Stoff, gute Ledersohle 23/25	19 ⁵⁰
Segeltuch-Schnür- u. Spangenschuhe kräftige genähte Ledersohlen..... Größe 25/34 42 ^κ 24/28	36 ^κ

Der große Saison-Ausverkauf beginnt Montag früh 8 Uhr



Außergewöhnlich billige Preise!
Beachten Sie unsere Schaufenster!
Mengenabgabe vorbehalten!

Karstadt

Aktiengesellschaft

Lübeck

Damen-Putz

Formen in hell und dunkel, aus Basisgeflecht.....	32 ^κ	Einfach garnierte Hüte in schönen Farben.....	65 ^κ
Formen in vielen Farben, imitiert Lisere.....	55 ^κ	Hüte, mit Blumen und Band garniert.....	95 ^κ
Formen aus gutem Tagalggeflecht.....	75 ^κ	Aparte Hüte mit fescher Garnitur.....	145 ^κ
Formen aus Tagalpicco, in hell und dunkel.....	95 ^κ	Hüte in eleganter Ausführung.....	195 ^κ
Modellhüte sind im Preise bedeutend herabgesetzt!		Gesichtsschleier 8 ⁷⁵ Stück Blumen z. Aussuch. 45 ^κ	

Seiden, Wasch- u. Kleiderstoffe

Kleiderschotten in groß. Ausmusterung, ca. 100 cm breit.....	39 ^κ
Blusenstreifen, solide Qualität, hell und dunkelfarbig.....	47 ⁵⁰
Cheviot, doppeltbreit, reine Wolle, marine und schwarz.....	120 ^κ
Popeline, reine Wolle, doppeltbreit, in mehreren Farben.....	169 ^κ
Kostümstoff, 130 cm breit, in reiner Wolle.....	180 ^κ
Taffet uni, ca. 90 cm breit, für Kleider und Blusen.....	195 ^κ
Messaline, solide Qualität, in verschiedenen Farben.....	225 ^κ
Taffet-Haltienne, ca. 90 cm br., besonders schwere Ware.....	295 ^κ
Japon, bedruckt, in großer Auswahl.....	245 ^κ
Foulard, ca. 90 cm breit, in reichhaltiger Ausmusterung Serie I 295 ^κ Serie 2 395 ^κ	
Perkal, 80 cm breit, in hervorragender Qualität, für Oberhemden und Blusen.....	49 ^κ
Waschmusselin, 80 cm, in guter Qualität u. verschiedenen Mustern	48 ^κ
Kleiderleinen, prima Ware, in aparten Farben Serie I 65 ^κ Serie II 130 cm breit 98 ^κ	
Frottee, Extra-Angebot, doppeltbreit in glatt und gemustert Serie I 39 ^κ Serie II 98 ^κ Serie III 128 ^κ	
Wollmusselin, 80 cm, pa. Qualität, hell und dunkel gemustert.....	98 ^κ
Vollvoile, doppeltbreit, erstklassige Ware, Restbestände aus Sortimenten..... Serie I 98 ^κ Serie II 135 ^κ	
Vollvoile, uni, 115 cm breit, in mehreren Farben.....	118 ^κ
Kleidervoile, weiß, 115 cm br., mit Kordelstreifen und Karos.....	128 ^κ

Strümpfe

Damen-Strumpf, engl. lang, Ia. Baumw.-Qualität, z. Teil mit Doppelsohle, mit kl. Fehlern.....	20 ^κ
Damen-Strumpf, Ia. Flor und Seidenflor, zum Teil mit Doppelsohle, mit kl. Fehlern.....	50 ^κ
Damen-Strumpf, Ia. Kunst- und Tramaseide, mit kl. Fehlern.....	90 ^κ
Damen-Strumpf, prima B'wolle, z. T. Mako, mit Repassierstellen..	29 ⁵⁰
Damen-Strumpf, prima Flor- u. Seidenflor, mit Repassierstellen...	79 ⁵⁰
Damen-Strumpf, prima Kunst- u. Chappeseide, mit Repassierstellen..	125 ^κ
Damen-Strumpf, engl. lg., Baumwolle, ballfarbig, Doppelsohle.....	29 ⁵⁰
Damen-Strumpf, engl. lg., Baumwolle, ballfarbig und weiß.....	49 ⁵⁰
Damen-Strumpf, englisch lang, prima Mako, schwarz.....	74 ⁵⁰
Damen-Strumpf, engl. lg., Ia. B'w. feinste Qual., Doppelsohle, Hochferse	98 ⁵⁰
Herren-Schweißsocken, starke Strapazier-Qualität.....	14 ⁷⁵
Herren-Schweißsocken, feine Baumwoll-Qualität.....	19 ⁷⁵
Herren-Schweißsocken, Ia. feine Baumwoll-Qualität.....	23 ⁷⁵
Herren-Socken, Ia. feinst. echter Mako, ungebl.	39 ⁵⁰

Von Gottes Gnaden.

Neben den Hohenzollern die Wittelsbacher. Von Kurt Heilbut.

Ich verstand von allem, was vorging, gar nichts... bekannte der Kurfürst Max Joseph von Bayern nach dem Erbdenkschlus...

Zwar mußte das Volk diese Freuden in der Regel gar teuer bezahlen... Aber wen kümmerte das? Der Deutsche, besonders der Bayer...

Wenn die Wittelsbacher Geld brauchten — und sie brauchten Unsummen für ihre Ausschweifungen — dann fand man schon ein neues Mittel um das Geld zu schöpfen... Die „Bayerischen Hofgeschichten“ von Karl Köhl...

1750 wurde ein Vertrag mit England abgeschlossen, nach dem im Kriegsfall Bayern 6000 Mann zu stellen hatte... 1750 wurde ein Vertrag mit England abgeschlossen...

Nach im 19. Jahrhundert wanderten bayrische Soldaten und Millionen bayrischer Staatsgelder nach Griechenland... „entfremdeten“ Selber mußte König Ludwig nach seiner Abdankung...

„Man lobt den Tag nicht vor dem Abend, Prophezeien gebauet habend“

schrieb Martin Schleich als Motto zu dem griechischen Abenteuer, zugleich die partizipanten Dichtungen Ludwigs veröffentlicht.

Selbst in den Zeiten größter Not dachten die Wittelsbacher nur an sich... Nach dem Einfall der Franzosen in Bayern z. B. der französischen Revolutionskriege...

Und dennoch konnten die Bayern noch von Glück sagen, daß der bayerische Thronwärter Karl August von Zweibrücken rechtzeitig bewahrt blieben, der an Grausamkeit und Wollust kaum je übertroffen wurde.

Als einer seiner Leibwächter einst durch ein Versehen die Laune des Allerhöchsten geküßt hatte, befehl er ihn in sein Dienstabtueck... Dort mußte sich der arme Teufel bis auf die Haut ausziehen...

ein Kammerdiener ihn noch mit feuchtem Dünger abzuschöpfen vermochte... „harmloseren“ Scherz leistete sich der Herzog einer gewissen Dame gegenüber...

In einem Punkt allerdings haben die Wittelsbacher hervorzuzugenden geleistet: in ihren Ausschweifungen... „Bateri“ sich bei ihnen, so werden sie den Gräbern brav nachlaufen...

Das Treiben Ludwigs war so arg, daß Friedrich Wilhelm IV. von Preußen sich in einem Schreiben an ihn wandte mit der Bitte, „im Interesse der Monarchie“ mit der Tugend zu brechen... „im Interesse der Monarchie“ mit der Tugend zu brechen...

Stammvaterwörter Hohenzoller, Sei dem Wittelsbach kein Grollen, Grollen nicht am Lola Montes, Selber habend nie gekannt es.

„Phui, Teufel, ich möchte nicht mehr König sein!“ rief Ludwig, nachdem er die Abdankungsurkunde unterzeichnet hatte... Man denkt dabei unwillkürlich an einen anderen „königlichen“ Abschiedsbrief aus neuerer Zeit...

Die Männer, die heute auf Bayerns Thron spekulieren, scheinen allerdings über das Königsgeschäft anders zu denken... „Man sollte meinen, wir könnten heillos froh sein, daß wir diese Volksplage „von Gottes Gnaden“ endlich los sind.“

Geradezu an Heubel aber grenzt es, wenn diejenigen, die sich für ganz besonders deutsch und national gefühlt haben, für die Wittelsbacher eintreten... die von jeher mit der Franzosen gehobungelt haben in dem harte noch hoffen, mit Hilfe des Auslandes, der Franzosen und Ungarn wieder auf den bayerischen Thron zu gelangen...

Gewerkschaften.

Die Reichstagsverhandlungen für das Deutsche Buchbinder- und papierenverarbeitende Gewerbe sind geschlossen... Die Reichstagsverhandlungen für das Deutsche Buchbinder- und papierenverarbeitende Gewerbe sind geschlossen...

Aus aller Welt.

Schraubung des Brotpreises in — Dresden. Hier ist der Brotpreis herabgesetzt worden... Hier ist der Brotpreis herabgesetzt worden...

Säueres Automobilunglück. Auf dem Wege von Buchs nach Alzenberg stürzte in einer Kurve ein Automobil einen Abhang hinunter... Auf dem Wege von Buchs nach Alzenberg stürzte in einer Kurve ein Automobil einen Abhang hinunter...

mit sechs Personen besetzten Automobil der linke Vorderreifen... Die Vorderachse wurde unter dem Wagen losgerissen und die rückwärts sitzende Frau... Die Vorderachse wurde unter dem Wagen losgerissen und die rückwärts sitzende Frau...

Das Wetter der Woche.

Von der Lauburgischen Wetterwarte in Wölln. Die von uns im letzten Bericht in Aussicht gestellte Wende... Die von uns im letzten Bericht in Aussicht gestellte Wende...

Neue Bücher.

Tiere, die ihr Häßlich nennt, weil ihr sie nicht besser kennt... Unter diesem Titel gibt der Verlag von Offenstadt & Fellheimer in Nürnberg wieder ein neues Bilderbuch heraus... Unter diesem Titel gibt der Verlag von Offenstadt & Fellheimer in Nürnberg wieder ein neues Bilderbuch heraus...



Wunderdoktoren und Wunderkuren.

Von Dr. Hans Rohden. Vor einigen Tagen lief eine Koffi durch die gesamte deutsche Presse... Vor einigen Tagen lief eine Koffi durch die gesamte deutsche Presse...

lichen Käuzen hat es ja nie gefehlt und an dem noch wunderlicheren Anhang noch weniger... Die Käufer waren von jeher die Träger des Wunderglaubens... Die Käufer waren von jeher die Träger des Wunderglaubens...

Wenn z. B. vor einem Jahre im Würtembergischen Kanton und Frauen aus allen Kreisen jedem versicherten, daß eine mit dem Namen genau bezeichnete Frau aus der Nachbarschaft in einer Frauenkleid fünf junge Hunde zur Welt gebracht habe... Wenn z. B. vor einem Jahre im Würtembergischen Kanton und Frauen aus allen Kreisen jedem versicherten, daß eine mit dem Namen genau bezeichnete Frau aus der Nachbarschaft in einer Frauenkleid fünf junge Hunde zur Welt gebracht habe...

nenangestellter Hofschreiber gegen einen Abbeater wegen seiner Wunderkuren ein Verfahren einleitete... nenangestellter Hofschreiber gegen einen Abbeater wegen seiner Wunderkuren ein Verfahren einleitete...

Diese Wunderkuren haben ihren Nährboden in dem tief im Volke wachsenden Aberglauben... Diese Wunderkuren haben ihren Nährboden in dem tief im Volke wachsenden Aberglauben...

